



Beginn der Ausbildung: 1. Oktober

Wir sind schulgeldfrei

Wir bezahlen eine Ausbildungsvergütung
nach dem jeweils gültigen Tarifvertrag des AVR Caritas

WO SIE UNS FINDEN

Schule für Gesundheitsberufe

Physiotherapie
Am Handwerk 4
59494 Soest

Kontakt

Gudrun Esken
Leitung Physiotherapie
Telefon: 02921 / 391-7500
E-Mail: g.esken@hospitalverbund.online

Wir gehören zum **Katholischen Hospitalverbund Hellweg**,
weitere Informationen finden Sie unter www.hospitalverbund.de



SCHULE FÜR GESUNDHEITSBERUFE

Ausbildung zum/r staatl. anerk. Physiotherapeuten/in



Die Schule für Gesundheitsberufe / Physiotherapie bietet die Möglichkeit zu einer Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Physiotherapeuten/in.

Sie erwerben alle wichtigen Schlüsselqualifikationen, damit Sie besonders erfolgreich in das Berufsleben des Physiotherapeuten durchstarten können. Dafür stehen wir Ihnen in der gesamten Ausbildungszeit wertschätzend, unterstützend und fördernd zur Seite.

Bewegung ist das Leitbild für den Physiotherapeuten. Physiotherapeuten behandeln Menschen, deren körperliche Bewegungsmöglichkeiten eingeschränkt sind. Die Einschränkungen können durch eine Verletzung, eine Krankheit, durch eine Behinderung oder auch altersbedingt verursacht sein. Auch die präventive Behandlung gehört dazu. Eine fundierte und umfassende Ausbildung ist die unverzichtbare Voraussetzung dafür – und unser erklärtes Ziel.

Während der Ausbildung werden umfassende Kenntnisse der Anatomie, der speziellen Krankheitslehre sowie aktuelle Therapieverfahren vermittelt, sodass ein fundiertes physiotherapeutisches Wissen erlangt wird. Das Spektrum reicht dabei von orthopädischen, chirurgischen und neurochirurgischen, internistischen, neurologischen und pädiatrischen sowie rheumatologischen Erkrankungen bis hin zur therapeutischen Begleitung bei Sportlern im Breiten- oder Leistungssport.

Theoretische Inhalte

Die Ausbildung dauert drei Jahre und endet mit einer staatlichen Prüfung. Die Ausbildungsinhalte sind gesetzlich vorgeschrieben und gliedern sich in eine theoretische Ausbildung mit 2900 Unterrichtsstunden mit fachtheoretischen und fachpraktischen Inhalten.

Praktische Ausbildung

Die praktische Ausbildung von 1.600 Stunden findet in Blockpraktika unter regelmäßiger Supervision in unseren Kliniken und bei unseren Kooperationspartnern statt. Sie lernen dabei verschiedene medizinische Fachgebiete und therapeutische Interventionsmöglichkeiten kennen.

Ausgezeichnete Ausbildungsbedingungen

- Hochqualifizierte Ausbildung nach aktuellen wissenschaftlichen Standards durch die direkte Anbindung an die Kliniken
- Möglichkeit der Übernahme in den Kliniken nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung

Voraussetzungen für die Ausbildung

- Vollendung des 18. Lebensjahres (spätestens 6 Monate nach Ausbildungsbeginn)
- mindestens Fachoberschulreife oder eine gleichwertige Schulbildung
- Interesse an medizinischen Inhalten
- unbedingter Motivation an Sport und Bewegung
- keiner Scheu vor körperlichem Kontakt
- einem absolvierten Praktikum: zwei Wochen in der Physiotherapie sowie zwei Wochen in der Pflege
- sozialem Engagement
- guten bis befriedigenden Leistungen in den Schulfächern: Deutsch, Naturwissenschaften und Sport

Schule für Gesundheitsberufe

Unsere Schule für Gesundheitsberufe soll ein Ort sein, in dem christliche Nächstenliebe von allen an der Ausbildung Beteiligten verwirklicht wird. Um dieses Anliegen zu fördern, werden wir vom Krankenhauseelsorger beraten und unterstützt, und die Curricula wurden um einige Ausbildungsinhalte ergänzt. Die christliche Grundhaltung soll sich vor allem in Dingen des täglichen Miteinanders widerspiegeln.

So soll die Schule für Gesundheitsberufe ein Ort

- des Lernens sein, wo Lernende und Lehrende sich wohl fühlen, Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft unterstützt wird, Meinungen offen ausgesprochen werden,
- an der alle an der theoretischen und praktischen Ausbildung Beteiligten einen wohlwollenden, fairen und respektvollen Umgang miteinander pflegen und sich gegenseitig unterstützen, an dem wir uns mit Achtung, Rücksicht, Wertschätzung und Geduld begegnen,
- in dem wir uns darum bemühen, unser Handeln immer wieder kritisch zu hinterfragen und unsere fachlichen, menschlichen und sozialen Fähigkeiten weiter zu entwickeln.

